

! Credit Suisse Group AG has been acquired by UBS Group AG. [Click here for the latest updates](#) on how we continue to serve clients.

Press Release

Zusammenschluss der Credit Suisse und UBS

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Zürich
19.03.2023

Kontaktangaben

Kinner Lakhani, Investor Relations, Credit Suisse
Telefon: +41 44 333 71 49
E-Mail: investor.relations@credit-suisse.com

Dominik von Arx, Corporate Communications, Credit Suisse
Telefon: +41 844 33 88 44
E-Mail: media.relations@credit-suisse.com

Die Credit Suisse und die UBS haben am Sonntag nach der Intervention durch das Eidgenössische Finanzdepartement, die Schweizerische Nationalbank und die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA) einen Fusionsvertrag abgeschlossen. Nach Abschluss der Transaktion wird die UBS die fortbestehende Einheit sein. Gemäss den Bedingungen des Fusionsvertrags werden alle Aktionärinnen und Aktionäre der Credit Suisse für 22,48 Aktien der Credit Suisse 1 Aktie der UBS erhalten. Die Credit Suisse wird ihre Geschäftstätigkeit bis zum Vollzug des Zusammenschlusses wie gewohnt fortsetzen und ihre Restrukturierungsmassnahmen in Zusammenarbeit mit der UBS umsetzen. Die Schweizerische Nationalbank gewährt der Credit Suisse Zugang zu Fazilitäten, über die sie erhebliche zusätzliche Liquidität erhält. Am 19. März 2023 haben das Eidgenössische Finanzdepartement, die Schweizerische Nationalbank und die FINMA die Credit Suisse und die UBS aufgefordert, den Fusionsvertrag abzuschliessen. Gestützt auf die vom Bundesrat erlassene Notverordnung kann der Zusammenschluss ohne Genehmigung der Aktionärinnen und Aktionäre durchgeführt werden. Der Vollzug des Zusammenschlusses unterliegt den üblichen Abschlussbedingungen.

Die Credit Suisse und die UBS haben am Sonntag einen Fusionsvertrag abgeschlossen, wonach die UBS die fortbestehende Einheit sein wird. Nach den Verhandlungen, die am Wochenende stattgefunden und zur Unterzeichnung des Fusionsvertrags geführt haben, sind die UBS und die Credit Suisse zu dem Schluss gekommen, dass ein Zusammenschluss im besten Interesse ihrer Aktionärinnen und Aktionäre und ihrer Stakeholder ist. Das Eidgenössische Finanzdepartement, die Schweizerische Nationalbank und die FINMA hatten die beiden Unternehmen zuvor zum Abschluss dieser Transaktion aufgefordert, um das notwendige Vertrauen in die Stabilität der Schweizer Volkswirtschaft und des Schweizer Finanzplatzes wiederherzustellen.

Für den Zusammenschluss gelten die folgenden wesentlichen Bedingungen:

Alle Aktionärinnen und Aktionäre der Credit Suisse erhalten als Gegenleistung für die Fusion 1 Aktie der UBS für 22,48 Aktien der Credit Suisse. Dieses Umtauschverhältnis entspricht einem Übernahmepreis von CHF 3 Mia. für sämtliche Aktien der Credit Suisse.

Der Zusammenschluss unterliegt den üblichen Abschlussbedingungen. Beide Parteien sind überzeugt, dass alle Bedingungen erfüllt werden können. Der Zusammenschluss soll nach Möglichkeit bis Ende 2023 vollzogen sein.

Die Schweizerische Nationalbank gewährt der Credit Suisse Zugang zu Fazilitäten, über die sie erhebliche zusätzliche Liquidität erhält.

Es wird erwartet, dass die UBS zur Sicherstellung einer reibungslosen Integration der Credit Suisse in die UBS so rasch wie rechtlich möglich Mitarbeitende in Schlüsselpositionen bei der Credit Suisse ernennen wird.

Die Credit Suisse wird ihre Geschäftstätigkeit wie gewohnt fortsetzen und ihre Restrukturierungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit der UBS umsetzen.

Die UBS hat ihre Zuversicht zum Ausdruck gebracht, dass die Mitarbeitenden der Credit Suisse weiter beschäftigt werden können.

Die Credit Suisse wurde am Sonntag von der FINMA über deren Entscheid informiert, dass das zusätzliche Kernkapital der Credit Suisse (aus der Emission von Tier 1 Capital Notes) im Gesamtnennwert von rund CHF 16 Mia. auf null abgeschrieben wird.

Unter Berücksichtigung der besonderen Umstände, die die Schweizer Volkswirtschaft als Ganzes betreffen, erlässt der Bundesrat eine Notverordnung, die auf diese spezifische Transaktion zugeschnitten ist. Es wird darauf hingewiesen, dass der Zusammenschluss ohne die ansonsten erforderliche Genehmigung der Aktionärinnen und Aktionäre der UBS und der Credit Suisse durchgeführt wird, um die Transaktionssicherheit zu erhöhen.

Axel P. Lehmann, Präsident des Verwaltungsrats der Credit Suisse, sagte: «Die angekündigte Fusion stellt angesichts der ausserordentlichen und beispiellosen Umstände das bestmögliche Ergebnis dar. Die Credit Suisse hat eine extrem schwierige Zeit hinter sich. Obwohl das Team unermüdlich daran gearbeitet hat, zahlreiche bedeutende Altlasten zu bereinigen und die neue Strategie umzusetzen, sind wir heute gezwungen, eine Lösung anzunehmen, die ein nachhaltiges Ergebnis ermöglicht.»

Credit Suisse

Die Credit Suisse ist einer der weltweit führenden Finanzdienstleister. Die Strategie der Bank beruht auf ihrem führenden Wealth Management und ihrer erstklassigen Swiss Bank mit ausgeprägten Kompetenzen in den Bereichen Asset Management und Markets. Die Credit Suisse verfolgt bei der Vermögensverwaltung einen ausgewogenen Ansatz mit dem Ziel, sowohl von der grossen Vermögensbasis in den reifen Märkten als auch vom erheblichen Vermögenszuwachs in der Region Asien-Pazifik und anderen Schwellenmärkten zu profitieren, während sie gleichzeitig die wichtigsten entwickelten Märkte mit Schwerpunkt auf der Schweiz bedient. Die Bank beschäftigt über 50'000 Mitarbeitende. Die Namenaktien (CSGN) der Credit Suisse Group AG sind in der Schweiz sowie, in Form von American Depositary Shares (CS), in New York kotiert. Weitere Informationen über die Credit Suisse finden Sie unter www.credit-suisse.com.

Cautionary statement regarding forward-looking information

This document contains statements that constitute forward-looking statements. In addition, in the future we, and others on our behalf, may make statements that constitute forward-looking statements. Such forward-looking statements may include, without limitation, statements relating to the following:

our statements as to the proposed transaction between Credit Suisse and UBS;

our plans, targets or goals;
our future economic performance or prospects;
the potential effect on our future performance of certain contingencies; and
assumptions underlying any such statements.

Words such as “may,” “could,” “achieves,” “believes,” “anticipates,” “expects,” “intends” and “plans” and similar expressions are intended to identify forward-looking statements but are not the exclusive means of identifying such statements. We do not intend to update these forward-looking statements.

By their very nature, forward-looking statements involve inherent risks and uncertainties, both general and specific, and risks exist that predictions, forecasts, projections and other outcomes described or implied in forward-looking statements will not be achieved. We caution you that a number of important factors could cause results to differ materially from the plans, targets, goals, expectations, estimates and intentions expressed in such forward-looking statements. Additionally, many of these factors are beyond our control.

These factors include, but are not limited to:

- the consummation of the proposed transaction between Credit Suisse and UBS, and the timing and implementation thereof;
- the ability to maintain sufficient liquidity and access capital markets;
- market volatility, increases in inflation and interest rate fluctuations or developments affecting interest rate levels;
- the ongoing significant negative consequences, including reputational harm, of the Archegos and supply chain finance funds matters, as well as other recent events, and our ability to successfully resolve these matters;
- the impact of media reports and social media speculation about our business and its performance;
- the extent of outflows of deposits and assets or future net new asset generation across our divisions;
- our ability to improve our risk management procedures and policies and hedging strategies;
- the strength of the global economy in general and the strength of the economies of the countries in which we conduct our operations, in particular, but not limited to, the risk of negative impacts of COVID-19 on the global economy and financial markets, Russia’s invasion of Ukraine, the resulting sanctions from the US, EU, UK, Switzerland and other countries and the risk of continued slow economic recovery or downturn in the EU, the US or other developed countries or in emerging markets in 2023 and beyond;
- the emergence of widespread health emergencies, infectious diseases or pandemics, such as COVID-19, and the actions that may be taken by governmental authorities to contain the outbreak or to counter its impact;
- potential risks and uncertainties relating to the severity of impacts from the COVID-19 pandemic, including potential material adverse effects on our business, financial condition and results of operations;
- the direct and indirect impacts of deterioration or slow recovery in residential and commercial real estate markets;
- adverse rating actions by credit rating agencies in respect of us, sovereign issuers, structured credit products or other credit-related exposures;
- the ability to achieve our strategic initiatives, including those related to our targets, ambitions and goals, such as our financial ambitions as well as various goals and commitments to incorporate certain environmental, social and governance considerations into our business strategy, products, services and risk management processes;
- our ability to achieve our announced comprehensive new strategic direction for the Group and significant changes to its structure and organization;
- our ability to successfully implement the divestment of any non-core business;
- the future level of any impairments and write-downs resulting from strategy changes and their implementation;
- the ability of counterparties to meet their obligations to us and the adequacy of our allowance for credit losses;
- the effects of, and changes in, fiscal, monetary, exchange rate, trade and tax policies;
- the effects of currency fluctuations, including the related impact on our business, financial condition and results of operations due to moves in foreign exchange rates;

geopolitical and diplomatic tensions, instabilities and conflicts, including war, civil unrest, terrorist activity, sanctions or other geopolitical events or escalations of hostilities, such as Russia's invasion of Ukraine;

political, social and environmental developments, including climate change and evolving ESG-related disclosure standards;

the ability to appropriately address social, environmental and sustainability concerns that may arise from our business activities;

the effects of, and the uncertainty arising from, the UK's withdrawal from the EU;

the possibility of foreign exchange controls, expropriation, nationalization or confiscation of assets in countries in which we conduct our operations;

operational factors such as systems failure, human error, or the failure to implement procedures properly;

the risk of cyber attacks, information or security breaches or technology failures on our reputation, business or operations, the risk of which is increased while large portions of our employees work remotely;

the adverse resolution of litigation, regulatory proceedings and other contingencies;

actions taken by regulators with respect to our business and practices and possible resulting changes to our business organization, practices and policies in countries in which we conduct our operations;

the effects of changes in laws, regulations or accounting or tax standards, policies or practices in countries in which we conduct our operations;

the discontinuation of LIBOR and other interbank offered rates and the transition to alternative reference rates;

the potential effects of changes in our legal entity structure;

competition or changes in our competitive position in geographic and business areas in which we conduct our operations;

the ability to retain and recruit qualified personnel;

the ability to protect our reputation and promote our brand;

the ability to increase market share and control expenses;

technological changes instituted by us, our counterparties or competitors;

the timely development and acceptance of our new products and services and the perceived overall value of these products and services by users;

acquisitions, including the ability to integrate acquired businesses successfully, and divestitures, including the ability to sell non-core assets; and

other unforeseen or unexpected events and our success at managing these and the risks involved in the foregoing.

We caution you that the foregoing list of important factors is not exclusive. When evaluating forward-looking statements, you should carefully consider the foregoing factors and other uncertainties and events, including the information set forth in "Risk factors" in I – Information on the company in our Annual Report 2022.

Important Information

This announcement does not constitute an offer of securities for sale, or a solicitation of an offer to purchase or subscribe for, any securities in the United States and does not constitute an offer or invitation to subscribe for or purchase any securities in any country or in any other jurisdiction where to do so might constitute a violation of the local securities laws or regulations of such jurisdiction.

Investors and others should note that we announce important company information (including quarterly earnings releases and financial reports as well as our annual sustainability report) to the investing public using press releases, SEC and Swiss ad hoc filings, our website and public conference calls and webcasts. We also routinely use our Twitter account @creditsuisse (<https://twitter.com/creditsuisse>), our LinkedIn account (<https://www.linkedin.com/company/credit-suisse/>), our Instagram accounts (https://www.instagram.com/creditsuisse_careers/ and https://www.instagram.com/creditsuisse_ch/), our Facebook account (<https://www.facebook.com/creditsuisse/>) and other social media channels as additional means to disclose public information, including to excerpt key messages from our public disclosures. We may share or retweet such messages through certain of our regional accounts, including through Twitter at @cssschweiz (<https://twitter.com/cssschweiz>) and @csapac (<https://twitter.com/csapac>). Investors and others should take care to consider such abbreviated messages in the context of the disclosures from which they are excerpted. The information we post on these social media accounts is not a part of this document.

Disclaimer

This document was produced by and the opinions expressed are those of Credit Suisse as of the date of writing and are subject to change. It has been prepared solely for information purposes and for the use of the recipient. It does not constitute an offer or an invitation by or on behalf of Credit Suisse to any person to buy or sell any security. Any reference to past performance is not necessarily a guide to the future. The information and analysis contained in this publication have been compiled or arrived at from sources believed to be reliable but Credit Suisse does not make any representation as to their accuracy or completeness and does not accept liability for any loss arising from the use hereof.

Copyright © 2023 Credit Suisse Group AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Die englische Version dieser Medienmitteilung ist die massgebliche Version.

Tags:

Media Release

Adhoc Release

Financial News

Latest News

Unternehmensberichterstattung

Unternehmenskommunikation
